

Betriebsnachfolge & -übernahme Checkliste

Grundlagen der Unternehmensübergabe

- Firmenname
- Eintrag Handelsregister
- Standesrechtliche Gegebenheiten
- Genehmigungen, Patente
- Nutzungsrechte, Normen (DIN-Normen, CE-Zeichen)
- Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigung
- Reisegewerbekarte
- Gewerberechtliche Gegebenheiten (genehmigungspflichtige Gewerbe, Handwerksrecht)
- Baurechtliche Voraussetzungen
- Arbeitsrecht (Wettbewerbsverbot, Kündigungsfristen)
- Scheinselbstständigkeit
- Arbeitnehmerähnliche Selbstständigkeit

Betriebsprüfung bei der Firmenübergabe

- Warum wird der Betrieb übergeben?
- Wie lange wird eine Nachfolge gesucht?
- Verfügt die Nachfolge über persönliche Qualifikationen in der Unternehmensführung?
- Werden rechtliche Bestimmungen erfüllt (wie Handwerks-, Gewerbe-, Baurechtliche Zulassungen)?

Mitarbeiter

- Welche Altersverteilung haben die Mitarbeiter?
- Sind die Mitarbeiter qualifiziert und motiviert?
- Wie ist die Bezahlung der Mitarbeiter?
- Gibt es in den Arbeitsverträgen besondere Vereinbarungen (z. B. Altersvorsorge, Firmenwagen)?
- Wie sind die Arbeitszeitregelungen?
- Wie hoch ist die Wertschöpfung je Arbeitnehmer?
- Gibt es besondere Schutzvorschriften (z. B. Betriebsrat, Mutterschutz, Schwerbehinderung)?
- Greift das Kündigungsschutzgesetz?
- Werden Arbeitnehmer durch Übernahme kündigen?
- Sind Familienangehörige des Inhabers beschäftigt?
- Alle Arbeitsverträge müssen bei Betriebsübernahme weitergeführt werden (§ 613 a BGB).
- Schriftliche Info an Arbeitnehmer über Grund, soziale, rechtliche und wirtschaftliche Folgen, Zeitpunkt des Übergangs (§ 613 V - VI BGB bei Nichtbeachtung unbegründetes Widerspruchsrecht Mitarbeiter)

Betriebsstruktur

- Wie ist der Betrieb im Aufbau strukturiert?
- Wie ist die Ablauforganisation des Betriebes?
- Gibt es ein Zeit- und Materialerfassungssystem?
- Welche Kommunikationstechnik gibt es (Telefon, E-Mail, Internet, Besprechungsraum, Kopierer, Fax)?
- Welche Soft- und Hardware (EDV) wird benutzt?
- Welche Formulare werden verwendet?
- Gibt es festgelegte Zuständigkeiten, Verantwortungs- und Entscheidungsbereiche?
- Sind Delegations- und Vertretungsregelungen sowie Stellenpläne vorhanden?
- Besteht eine rationale Lagererhaltung? Nutzung welcher Beschaffungsquellen?
- Gibt es vertikale und horizontale Kooperationen?

Marktanalyse

- Wie ist die positive Außenwahrnehmung (z. B. bei Kunden, Banken und Lieferanten)?
- Wie ist die Marketingstrategie des Unternehmens?
- Sind die Produkte zukünftig wettbewerbsfähig (Mode, Technik, Produktlebenszyklus, Kaufgewohnheiten)?
- Welche strukturelle und konjunkturelle Entwicklung erwartet die Branche?
- Welche Umsätze lassen sich realistisch erzielen?
- Wie viele und welche Kunden hat der Betrieb?
- Gibt es stabile Kundenbeziehungen/Kundendatei?
- Sind besondere Vertriebsformen vorhanden?
- Über welche Fläche erstreckt sich das Absatzgebiet?
- Verliert der Betrieb nach Übernahme Kunden, Geschäftspartner oder persönliche Beziehungen?
- Ist eine Neukundengewinnung realistisch?
- Wie ist die Produktqualität (Reklamationen, Lieferzeit)?
- Werden die Produkte zum wettbewerbsfähigen Preis angeboten?
- Gibt es Konkurrenz zum Betrieb jetzt und zukünftig?
- Was sind Stärken und Schwächen des Unternehmens?
- Welche Kundenbedürfnisse erfüllt der Betrieb besser als die Wettbewerber?

Unternehmensdaten & Bilanzen

- Einsicht der (mindestens) letzten drei Bilanzen sowie zeitnaher betriebswirtschaftlicher Auswertungen
- Bilanzprüfung durch einen Experten durchgeführt?
- Erstellung einer Rentabilitätsvorschau (wie AfA, Miete)
- Wie ist die aktuelle Auftragslage?
- Entspricht der Lagerbestand den Firmenanforderungen?
- Wie ist der Status zu halb fertigen Arbeiten?
- Können/müssen Verträge übernommen werden? (z. B. Lizenzen, Leasingverträge, Genehmigungen)
- Wurde der Gewinn durch außergewöhnliche Erträge und Aufwendungen beeinflusst?

Unternehmensbewertung & Kaufpreis

- Wurden die relevanten Gegenstände realistisch erfasst und bewertet?
- Liegen Wertgutachten und Unternehmensbewertungen von neutralen Gutachtern vor?
- Ist ein Firmenwert im Kaufpreis enthalten und auch angemessen (abhängig von Ertragslage)?
- Sind Miete, Pacht und Kaufpreis des Betriebes adäquat?
- Wie und wann werden Waren, halb fertige Arbeiten und Materialien bewertet?

Verträge

- Kaufverträge
- Arbeits- und Ehearbeitsverträge
- Pacht- und Mietverträge
- Kreditverträge
- Gesellschaftsverträge
- Sonstige Verträge

Versicherungen

- Gesetzliche/private Krankenversicherung
- Lebensversicherung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Betriebliche Einkommensversicherung
- Berufsgenossenschaft
- Unfallversicherung
- Handwerkerpflichtversicherung/deutsche Rentenversicherung
- Betriebshaftpflichtversicherung
- Berufshaftpflichtversicherung
- Vermögensschadenhaftpflicht
- Gewerbliche Gebäudeversicherung
- Inhaltsversicherung
- Vermögensschadenhaftpflicht
- Betriebsunterbrechungsversicherung

Standort

- Wer ist der Eigentümer/Vermieter der Räumlichkeiten?
- Sind die Gebäude für Unternehmenszweck geeignet? (Zustand, Grundriss, Größe, Ausstattung etc.)
- Sind der Mietpreis und die Nebenkosten angemessen?
- Sind die Betriebsflächen motivierend für Mitarbeiter und attraktiv für Kunden?
- Wie ist die Umgebung des Betriebsstandortes?
- Ist der Standort langfristig sicher (Mietdauer)?
- Sind Renovierungen oder Umbauten erforderlich?
- Werden gesetzliche Vorschriften erfüllt? (z. B. Baurecht)
- Bestehen Auflagen oder sind welche zu erwarten?
- Ist eine Betriebsvergrößerung am Standort möglich?
- Haben absehbare Infrastrukturveränderungen einen Einfluss auf den Standort?

Ausstattung des Betriebes

- Technische Ausstattung: Alter, Zustand, Auslastung, Umfang
- Können mit der Ausstattung wettbewerbsfähige Produkte hergestellt werden (Kosten, Qualität)?
- Höhe der Kapitalauslastung
- Technischer Stand des Büros: Kommunikation, EDV
- Höhe der Abschreibungen der letzten Jahre
- Wann stehen Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen an?

Förderung

- Förderung Arbeitsamt
- Finanzierung aus öffentlichen Mitteln
- Meistergründungsprämie
- sonstige Zuschüsse

Finanzierung

- In welcher Höhe ist Eigenkapital notwendig und wie viel ist vorhanden?
- Können öffentliche Finanzierungsmittel und Zuschüsse in Anspruch genommen werden?
- Welche Sicherungsmöglichkeiten bestehen für Kredite?
- Wann sollen Bankgespräche geführt werden?
- Können Zins- und Tilgungsraten erwirtschaftet werden?

Haftung bei der Übernahme

- Produkthaftung**
- Haftung für Altlasten**
- Haftung bei Umwandlung**
- Haftung der Erben:** Vermögen und Schulden werden übernommen, keine Haftung bei Ausschlagen des Erbes (Frist 6 Wochen), Haftungsbeschränkung durch Nachlassinsolvenz oder Aufgebot der Nachlassgläubiger §§ 1970 ff BGB
- Betriebliche Steuerhaftung (§ 75 AO):**

Gewerbsteuer,

Lohnsteuer, Umsatzsteuer, Haftungsbegrenzung bei Vorjahresbeginn, keine Haftung bei Insolvenzübernahme vor Übernahme

- Übernahme aller Arbeitsverträge (§ 613 a BGB):** Kündigungen wegen Betriebsübernahme unwirksam, Haftung für rückständige Gehälter und Löhne
- Haftung bei Betriebsweiterführung (§ 25 HGB):** Haftung erstreckt sich über sämtliche betriebliche Verbindlichkeiten, ausgeschlossen sind vertraglich vereinbarte Verpflichtungen und Sachmängelhaftung

Anmeldeformalitäten

- Gewerbeanmeldung (Gemeinde)
- Anmeldung bei der Kammer
- Berufsgenossenschaft
- Handelsregistereintrag beim Amtsgericht
- Betriebsnummer beim Arbeitsamt
- Finanzamt
- Anmeldung der Mitarbeiter bei der Krankenkasse
- Post
- Telekommunikation
- Energieversorgungsunternehmen
- Verbandsmitgliedschaft Innung (freiwillige Anmeldung)

Umsetzung

- Wann erfolgt die geplante Übernahme?
- Wird ein kontinuierlicher Übergang gewährleistet (Einarbeitung, Vorstellung bei Geschäftspartnern usw.)?
- Wird der Firmenname fortgeführt? (Handelsregistereintrag notwendig, Haftung nach § 25 HGB)
- Bleibt der aktuelle Inhaber als Arbeitnehmer/Berater im Betrieb?
- Art der Übernahme (z. B. Kauf, Miete, Pacht, Schenkung)?
- Werden bestehende Versicherungen weitergeführt? Werden neue Versicherungen abgeschlossen?
- Welche Rechtsform wird gewählt?
- Neues Gründungskonzept notwendig?

Berater

- Fachjurist/Notar
- Kompetenter Steuerberater
- Geeignete Unternehmens-Consulter

Die Checkliste wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Trotzdem übernimmt die Afilio - Gesellschaft für Vorsorge mbH keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Dokumentes.

Rechtliche Voraussetzungen

Ökologische Aspekte

- Sicherstellung guter Luftqualität
- Schallschutz
- Müllentsorgung
- Erschütterungen
- Gewässer- und Bodenschutz
- Strahlenschutz

Baurecht

- Stimmt die geplante mit der bisherigen Nutzung überein?
- Werden dieselben oder andere Tätigkeiten ausgeübt?
- Liegt eine erforderliche Baugenehmigung vor?
- Ist eine Änderung der Nutzung notwendig?
- Sind bauliche Änderungen vorgesehen?
- Werden baurechtliche Genehmigungen benötigt?
- Befindet sich das Grundstück im Außenbereich (kritische baurechtliche Prüfung)?
- Befindet sich das Grundstück im beplanten oder unbeplanten Bereich (kritische baurechtliche Prüfung)?
- Wurde der Eigentümer gefragt, ob alles genehmigt ist?
- Wurde der Bebauungsplan beim Bauamt eingesehen?
- Wurden Informationen über bauliche Planungen im Gebiet eingeholt?

Arbeitsrecht

- Betriebsgröße
- Pausenräume
- Waschräume
- Toiletten
- Beleuchtung
- Umkleieräume

Kontakt

Afilio - Gesellschaft für Vorsorge mbH
Schönhauser Allee 68
10437 Berlin
Tel.: +(49)30 994 049 690
kontakt@afilio.de